



Dosen-Zentrale Züchner GmbH • Postfach 206 • 40702 Hilden

LANDI Schweiz AG  
Schulriederstrasse 5  
CH-3293 Dotzigen

Lise-Meitner-Straße 10  
40721 Hilden

Telefon: 02103/9897-0  
Telefax: 02103/9897-10  
Internet: [www.dosen-zentrale.de](http://www.dosen-zentrale.de)  
e-mail: [info@dosen-zentrale.de](mailto:info@dosen-zentrale.de)

Hilden, 24.07.2025

6 Seiten

**KONFORMITÄTSERKLÄRUNG**  
für Lebensmittelbedarfsgegenstände

Für den Artikel

Artikelnummer	Bezeichnung
71115	6er Tray 330 ml Glas rund TO 82 mm mit aufgedrehten Caps past dunkelrot / weiß d225 inkl.

erklärt die Dosen-Zentrale Züchner GmbH für das Glas:

- Das Glas ist lebensmittelrechtlich unbedenklich und wurde in Übereinstimmung mit den folgenden Anforderungen hergestellt:
  - Verordnung (EG) Nr. 1935/2004 über Materialien, die dazu bestimmt sind, mit Lebensmitteln in Berührung zu kommen
  - Verordnung (EG) Nr. 2023/2006 über gute Herstellungspraxis für Materialien und Gegenstände, die dazu bestimmt sind, mit Lebensmitteln in Berührung zu kommen
  - Die Rückverfolgbarkeit gemäß Verordnung (EG) Nr. 1935/2004 ist gewährleistet.
- Unsere Gläser werden „hüttensteril“ hergestellt. Durch mögliche Einflüsse bei der Lagerung und des Transports empfehlen wir grundsätzlich eine Reinigung vor Befüllung der Gläser. Die Wahl der Reinigung liegt im Ermessen des Abfüllers.

## Für den Verschluss erklärt die Dosen-Zentrale Züchner GmbH:

- Der Verschluss eignet sich bei sachgemäßer Befüllung und Verarbeitung zum Verschließen von Lebensmittelgläsern und ist hygienisch unbedenklich.
- Der Verschluss entspricht den Verordnungen (EG) Nr. 1935/2004; (EG) Nr. 2023/2006, (EG) Nr. 94/62, (EG) Nr. 1895/2005 sowie FDA 21CFR 175.300.
- Kunststoffmaterialien, wie der Compound, entsprechen der Verordnung (EU) Nr. 10/2011 mit allen gültigen Ergänzungen und Änderungen.
- Das verwendete elektrolytische Weißblech entspricht EN 10202: 2011.
- Der Verschluss ist frei von Phthalaten und Adipaten (z.B. DEHA), 2-EHA (2-Ethylhexansäure) und Semicarbazid.
- Der Verschluss ist mit dem Lackiersystem BPAni ausgestattet und erfüllt somit folgende Rechtsvorschriften für den Kontakt mit Lebensmitteln:
  - FDA (21CFR 175.300)
  - EG-Verordnung Nr. 1935/2004
  - Die Epoxy-Verordnung (EG) Nr. 1895/2005
  - Der CEPE – „Praxiskodex für beschichtete Artikel, bei denen die Lebensmittelkontaktschicht eine Beschichtung ist“
  - DM. 21/03/73 und folgende Aktualisierungen
  - Bekendtgørelse Nr. 515 vom 18. Mai 2010 (dänische Verordnung)
  - Französisches Gesetz 2012-1442 (Abstimmung am 24. Dezember 2012)
  - Belgische Position: Gesetz vom 4. September 2012 über Lebensmittelkontaktmaterialien für Kinder bis zu einem Alter von 3 Jahren

Der verwendete Verschluss ist geeignet für:

- Anwendungsbedingung: Wärmebehandlung der Pasteurisierung, bis zu 100 °C für 1 Stunde und Haltbarkeit bis zu 36 Monate
- Lebensmittelkategorie: Im Anhang der Verordnung (EU) Nr. 10/2011 und ihren Änderungen aufgeführte Produkte und für Lebensmittel mit einem Alkoholgehalt von max. 20 Vol.-% sowie mit Ausnahme von öl- oder fetthaltigen Füllgütern
- Einmaliges Einkochen/Abfüllen

Der verwendete Verschluss ist nicht für die Spülmaschine geeignet.

Migrationstests wurden gemäß der in der Verordnung (EU) Nr. 10/2011 und ihren Änderungen festgelegten Leitlinien unter folgenden Testbedingungen durchgeführt:

Testbedingungen	
Globalmigration	1h bei 100°C + 10 Tage bei 40°C
Spezifische Migration	1h bei 100°C + 10 Tage bei 60°C

Die Ergebnisse für fetthaltige und nicht-fetthaltige Lebensmittel liegen der Dosen-Zentrale Züchner GmbH vor.

Ferner gilt es zu unterscheiden zwischen Verschlüssen ohne Chargenzusatz sowie den Chargenzusätzen -p2 und p3.

Für Verschlüsse ohne Chargen-Zusatz gilt:

Die folgenden Bestandteile der Dichtungsmasse unterliegen spezifischen Migrationsgrenzwerten (SML) und/oder den Beschränkungen oder Spezifikationen gemäß VO (EU) Nr. 10/2011:

CAS Nr.	Ref. Nr.	Name	Beschränkungen / Spezifikationen
9002-86-2	\	PVC-Harze	
000075-01-4	26050	Vinylchloridmonomer	1 mg/kg
08013-07-8	88640	Epoxidiertes Sojaöl	60 mg/kg oder 10 mg/dm <sup>2</sup>
\	76866	Polyadipate	30 mg/kg oder 5 mg/dm <sup>2</sup>
736150-63-3	55910	Glyceride, monohydrogeniert Acetate	
00077-90-7	93760	Tributylacetylcitrat	
000109-43-3	85360	Sebacinsäuredibutylester	
030899-62-8	56800	Glycerolmonolaurat Diacetat	
1592-23-0	\	Kalziumstearat	
557-05-1	\	Zinkstearat	
13463-67-7	93440	Titandioxid	
63148-62-9	23547	Silikon	
301-02-0	68960	Oleamid	
112-84-5	52720	Erucamid	

Für Verschlüsse mit Chargen-Zusatz -p2 gilt:

Die folgenden Bestandteile der Dichtungsmasse unterliegen spezifischen Migrationsgrenzwerten (SML) und/oder den Beschränkungen oder Spezifikationen gemäß VO (EU) Nr. 10/2011:

CAS Nr.	Ref. Nr.	Name	Beschränkungen / Spezifikationen
000075-01-4	26050	Vinylchloridmonomer	1 mg/kg
63148-62-9	76721	Polydimethylsiloxan	Angaben in Anhang I der VO (EU) 10/2011
557-05-1	\	Zinkstearat	5 mg/kg (ausgedrückt als Zink)
08013-07-8	88640	Sojabohnenöl, epoxidiert	60 mg/kg oder 10 mg/dm <sup>2</sup>
136155-46-9	76866	Polyester von 1,2-Propandiol und/oder 1,3-und/oder 1,4-Butandiol und/oder Polypropylenglycol mit Adipinsäure, auch mit endständiger Essigsäure, oder C 12-C 18-Fettsäuren, oder n-Octanol und/oder n-Decanol (Polyadipate)	30 mg/kg oder 5 mg/dm <sup>2</sup>
0007727-43-7	\	Bariumsulfat	1 mg/kg (ausgedrückt als Ba)

Die folgenden Stoffe oder Verbindungen unterliegen nicht den spezifischen Migrationsgrenzwerten (SML) und/oder Beschränkungen und Spezifikationen gemäß VO (EU) 10/2011:

### Informationen zu Verschlüssen mit dem Chargenzusatz -p3:

Verschlüsse mit dem Chargen-Zusatz -p3 erfüllen des Weiteren folgende gesetzliche Vorschriften:

- Gesetzgebung über Verpackungen und Verpackungsabfälle Verordnung (EU) 2025/40 zur Aufhebung der 94/62/EG und 2004/12/EG
- Verordnung (EG) 282/2008/EG über Materialien und Gegenstände aus recyceltem Kunststoff, die dazu bestimmt sind, mit Lebensmitteln in Berührung zu kommen, und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 2023/2006
- Gesetzgebung über Bisphenol-A, Verordnung (EU) 2024/3190, zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 10/2011 und zur Aufhebung der Verordnung (EU) 2018/213
- Gesetzgebung über Nanomaterialien 2011/696/EU
- FDA 21CFR 175.300 und California Proposition 65
- Kunststoffmaterial erfüllt auch die Volksrepublik China Lebensmittelkontakt: Gesetzgebung Nationaler Standard für Lebensmittelsicherheit GB 4806.1-2016 „Allgemeine Sicherheitsanforderungen für Lebensmittelkontaktmaterialien und Zusatzstoffe“, Nationaler Standard für Lebensmittelsicherheit GB 4806.6-2016 ‚Kunststoffharze für den Kontakt mit Lebensmitteln‘; Nationaler Standard für Lebensmittelsicherheit GB 4806.7-2016 „Kunststoffmaterialien und deren Produkte für den Kontakt mit Lebensmitteln Kontakt“, Nationaler Standard für Lebensmittelsicherheit GB 4806.9-2016 “Plastic Materials and its Products for Kontakt mit Lebensmitteln“, Nationaler Standard für Lebensmittelsicherheit GB 2760-2011 ‚Verwendungsstandard von Lebensmittelzusatzstoffen‘, Nationaler Standard für Lebensmittelsicherheit GB 31604.1-2011, „Allgemeine Regeln für die Migrationsprüfung von Materialien und Gegenständen mit Lebensmittelkontakt Materialien und Gegenständen“
- MERCOSUR/LXXII SGT N° 3/P. RES. N° 02/20
- Japan Sanitation Act (Gesetz Nr. 233 vom 24. Februar 1947)
- Indisches Gesetz über Lebensmittelsicherheit und -standards, 2006
- Verordnungen des Golfkooperationsrates:
  - GSO 2231/2012 (Allgemeine Anforderungen an Materialien, die dazu bestimmt sind, mit Lebensmitteln in Berührung zu kommen)
  - GSO 839/1997 (Lebensmittelverpackungen - Teil 1: Allgemeine Anforderungen)
  - GSO 1863/2013 (Lebensmittelverpackungen - Teil 2: Kunststoffverpackungen - Allgemeine Anforderungen)
- Metalle:
  - Elektrolytisches Weißblech, das für die Herstellung von Verschlüssen verwendet wird, erfüllt die folgenden Anforderungen:
    - EN 10202:2022, EN10333 und D.M. 21/03/1973, Verordnung (EU) 1935/2004 „Materialien und Gegenstände, die dazu bestimmt sind, mit Lebensmitteln in Berührung zu kommen“
    - Verordnung (EU) 2023/2006 über die gute Herstellungspraxis für Materialien und Gegenstände, die dazu bestimmt sind, mit Lebensmitteln in Berührung zu kommen mit Lebensmitteln in Berührung kommen
    - Europarat CM/Res (2013) „Anforderungen an Metalle und Legierungen, die in Materialien und Gegenständen mit Lebensmittelkontakt verwendet werden and articles“

- Lacke und Druckfarben:
  - Alle Druckfarben und Beschichtungen werden unter Einhaltung der Vorschriften hergestellt:
    - Verordnung (EG) Nr. 1935/2004
    - CONEG-Verordnung
    - Verordnung (EG) Nr. 2023/2006
    - EuPIA-Richtlinien
    - Verhaltenskodex für beschichtete Artikel der CEPE
    - FDA CFR 21 175.300
    - Verordnung (EG) Nr. 1895/2005
    - Französisches Dekret 13/04/2022, das das AGEK-Dekret 2020/105 integriert und die Artikel D543-45-1 und D 543-213 des Umweltgesetzes und des Dekrets 2020/175
    - Resolution AP (2004)/8
  
- BPA-Vorschrift:
  - Tecnocap-Verschlüsse, die mit dem Lacksystem BPAni versehen sind, entsprechen auch den folgenden Rechtsvorschriften, die den Kontakt mit Lebensmitteln regeln:
    - Bekendtgørelse Nr. 515 af 18. maj 2010 (dänische Verordnung)
    - Französisches Gesetz 2012-1442 (verabschiedet am 24. Dezember 2012)
    - Belgische Position: Gesetz vom 4. Sept. 2012 über Lebensmittelkontaktmaterial für Kinder bis zum Alter von 3 Jahren

#### Bisphenol A und Derivate:

Nachfolgend das Testergebnis der Kontrolle des internen Lacksystems BPAni (auf Polyesterbasis):

- BPA: nicht nachweisbar
- BPF: nicht nachweisbar
- BADGE: nicht nachweisbar
- BFDGE: nicht nachweisbar
- Zyklus von BADGE: nicht nachweisbar
- NOGE: nicht nachweisbar

#### PFAS, PFOA, PFOS:

Die Lacksysteme sind frei von fluorierten Substanzen (PFAS) wie z.B:

- PFOA (Perfluorooctansäure - CAS nr 335-67-1)
- PFOS (Perfluorooctansulfonat - CAS-Nr. 1763-23-1)

CAS Nr.	Ref. Nr.	Name	Beschränkungen / Spezifikationen
736150-63-3	55910	Ester von hydrierten Rizinusölmonoglyceriden mit Essigsäure	
00077-90-7	93760	Tri-n-butylacetylcitrat	
000109-43-3	85360	Dibutylsebacat	
301-02-0	68960	Oleamid	
00112-84-5	52720	Erucamid	
0166412-78-8	45705	1,2-Cyclohexandicarbonsäure, Diisononylester	

Die oben aufgelisteten Substanzen haben keine spezifischen Beschränkungen, aber einen generellen SML von 60 mg/kg.

Die folgenden Stoffe (Dual-Use-Additive) des Compound unterliegen nicht den spezifischen Migrationsgrenzwerten (SML) und/oder Beschränkungen und Spezifikationen gemäß VO (EU) 10/2011:

CAS Nr.	Ref. Nr.	E-Nummer	Name	Beschränkungen Spezifikationen
000144-55-8		E500	Natriumbicarbonat	
13463-67-7	93440	E171	Titandioxid	
001592-23-0		E470a	Kalziumstearat	

#### Anmerkung:

Von der über die Vorgaben dieser Konformitätserklärung genannten Eignung des Produktes für das vorgesehene Füllgut hat sich der Verwender selbst zu überzeugen.

Einige Parameter, wie Lebensmittelzutaten, Schließvorgang, Volumenbehälter, Wärmebehandlung, Lagerbedingungen des Endprodukts, können die Migration beeinflussen und zu höheren Migrationswerten, d.h. zu höheren Mindestfüllmengen führen.

Die Schwankung der Parameter unterliegt nicht der Kontrolle der Dosen-Zentrale Züchner GmbH, daher können wir nicht für den Verwendungszustand und den Prozess bzw. die Lagerung der Verschlüsse verantwortlich sein.

Alle Angaben wurden vom Vorlieferanten übernommen. Alle Aussagen dieser Konformitätserklärung beruhen auf der Grundlage der zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Konformitätserklärung uns vorliegenden gültigen Konformitätserklärungen des Vorlieferanten (Glas) vom 28.08.2024 sowie des Vorlieferanten (Verschluss) vom 09.02.2021 (ohne Chargenzusatz), 03.01.2023 (mit Chargenzusatz - p2) und 03.02.2025 (mit Chargenzusatz -p3).

Alle Angaben wurden nach bestem Wissen und Gewissen gemacht.

gez. i.V. A. Krivohlavek  
Qualitätsmanagement